

Peek & Cloppenburg übergibt Bürgermeister Dr. Michael Häupl ein "Einstandsgeschenk": Ein Konzertflügel für das neue Arnold Schönberg Center

Wien (OTS) - Anlässlich der doppelten Österreich-Premiere übergibt das Bekleidungsunternehmen Peek & Cloppenburg ein "Einstandsgeschenk" an die Stadt Wien und ihre Bewohner. Passend zu der reichen Musiktradition ist es ein Konzerflügel für das im Entstehen begriffene Arnold Schönberg Center. Bürgermeister Dr. Michael Häupl, der an der Wahl des Geschenks nicht ganz unbeteiligt war, und der Vorstand des Schönberg Centers übernahmen von dem Peek & Cloppenburg-Generalbevollmächtigten Peter Ellegast das Bösendorfer Modell 225. Erstmals wurde dieser Flügel wieder getreu nach historischem Vorbild aus der Wiener Zeit des großen Komponisten gebaut. Der junge Wiener Pianist Till Fellner, dessen Name bereits international bekannt ist, "weihte" die Bösendorfer-Rarität mit den "Sechs kleinen Klavierstücken op. 19" von Arnold Schönberg ein.

Sowohl die beiden neuen Textilhäuser in der Mariahilfer Straße 26-30 (vormals Herzmansky) bzw. in der Shopping City Süd als auch das Arnold Schönberg Center im Palais Fanto auf dem Schwarzenbergplatz werden im März eröffnet. "Daß wir als traditionsreiches Unternehmen - 1869 in Rotterdam und 1901 in Berlin und Düsseldorf gegründet - dazu beitragen, die Wiener Musiktradition zu fördern, freut uns natürlich besonders", kommentiert Peter Ellegast die Wahl des Geschenks. Der Nachlaß von Arnold Schönberg findet seinen endgültigen Aufbewahrungsort - nach einigen Turbulenzen und dank einer großzügigen Stiftung der Familie Schoenberg - nun doch in Wien und nicht (wie lange in Diskussion stand) in Den Haag oder Berlin.

Das Center wird das gesamte Archiv, eine Bibliothek, einen Ausstellungsraum und die Räumlichkeiten für den Schönberg-Lehrstuhl der Musikhochschule Wien beherbergen - und den 200 Personen fassenden Veranstaltungssaal, in dem der Bösendorfer-Flügel bald seinen endgültigen Platz finden wird.

Rückfragehinweis: Partners in Public Relations

Dr. Doris Regele
Tel.: 01/512 90 88
Fax: 01/512 90 88-20

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0227 1998-02-27/14:57

271457 Feb 98

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980227_OTS0227